Überschrift

- **Vom Abfall zum wertvollen Kompost**
  - Gesondert vom Hausmüll
  - Tonne reinigen lassen?
  - Was kostet die Biotonne?
- **Häufige Fragen**
  - Was gehört in die Biotonne?
  - Was gehört nicht in die Biotonne?
  - Wie verhindere ich Gerüche und Madenbefall?
  - Dürfen kompostierbare Folienbeutel in die Biotonne?
  - Wie hoch sind die Gebühren für die Biotonne?
  - Welche Tonnengrößen gibt es und welche muss ich nehmen?
  - Was muss ich im Sommer beachten?
  - Was muss ich im Winter beachten?
  - Muss ich eine Biotonne nehmen?
  - Kann ich die Biotonne auch abmelden?
  - Was passiert mit dem Abfall in der Biotonne?
  - Was mache ich mit meinen sperrigen Grünabfällen?
  - Bekomme ich die Biotonne gereinigt?
  - Wo kann ich Bocholter Kompost bekommen?
  - Wo bleibe ich im Herbst mit dem ganzen Laub?
  - Abfallgesetz
- **Satzungen**
  - Entsorgungs- und Servicebetrieb / Wertstoffhof

Biomüll

Vom Abfall zum wertvollen Kompost

Aus Biomüll wird wertvoller Kompost. Ein in der Natur abgeguckter Kreislauf macht es möglich. Für die Restmülltonne sind Obst- und Gemüseschalen, verblühte Blumen und Strauchschnitt zu schade und dort auch unwiederbringlich verloren. In der Biotonne gesammelt werden sie einer Kompostierung zugeführt und verbessern die Böden. Erfahren Sie mehr über den richtigen Umgang mit dem Biogut.

Gesondert vom Hausmüll

Bioabfälle werden gesondert vom normalen Hausmüll gesammelt. Die in der braunen Biotonne getrennt gesammelten Bioabfälle landen somit nicht ungenutzt im Restmüll, sondern werden in einem Kompostwerk zu wertvollem Kompost.

Dieser Kompost eignet sich zur Verbesserung der Gartenerde und zur Bepflanzung von Blumenkästen, Kübeln und Hochbeeten. Damit schließt sich ein natürlicher Kreislauf. Aus Abfall ist wird ein neues, hochwertiges Produkt gewonnen.

Tonne reinigen lassen?

ZUM SERVICE

Was kostet die Biotonne?

120 l
67 Euro

240 l
102 Euro

Häufige Fragen

Was gehört in die Biotonne?

- Brot- und Kuchenreste
- Eierschalen
- gekochte Fisch- und Fleischreste, Knochen, Speisereste
- Kaffeesatz, Teebeutel
- kompostierbare Kleintierstreu
- Laub, Rasenschnitt, Ast- und Strauchschnitt, Wildkräuter Salat, Gemüse und Obst (auch Zitrusfrüchte)
- verwelkte Blumen

Was gehört nicht in die Biotonne?

- Abfälle, die nicht kompostierbar sind (z. B. Hygieneartikel, Kunststofftüten, Windeln)
- Abfälle, die Schadstoffe enthalten (z. B. Batterien)
- flüssige Essensreste, Öle und Fette
- Katzen- und Kleintierstreu
- Folienbeutel (siehe unten)

Wie verhindere ich Gerüche und Madenbefall?

Möglichkeiten, um unangenehme Gerüche und Maden zu verhindern sind:

- Biotonne möglichst **kühl und schattig** aufstellen
- Den Fliegen den Zugriff erschweren, **Deckel geschlossen halten**
- Küchenabfälle, insbesondere Knochen und Gräten in **Zeitungspapier** wickeln
- Vorsortiergefäß und Biotonne mit zusammengeknülltem Zeitungspapier oder Eierkartons auslegen
- Feuchte Abfälle, wie etwa Rasenschnitt, antrocknen lassen. Zwischenschicht mit geknülltem Zeitungspapier einfügen

- Tonne **regelmäßig reinigen** (oder reinigen lassen)
- Madenbefall mit Gesteinsmehl oder Kalk bekämpfen

Dürfen kompostierbare Folienbeutel in die Biotonne?

Nein, kompostierbare Folienbeutel haben in der Biotonne **nichts zu suchen!**

Im Kompostwerk stören sie die schnelle Kompostierung der Bioabfälle. Zudem zerfallen die meisten nur zu kleineren Mikroplastikteilchen, verrotten aber nicht zu hochwertigem Humus.

Weitere Informationen erhalten Sie hier: https://www.wirfuerbio.de/egw/

Wie hoch sind die Gebühren für die Biotonne?

Eine Aufstellung der Gebühren finden Sie auf unserer Seite zur Müllabfuhr. (hier klicken)

Welche Tonnengrößen gibt es und welche muss ich nehmen?

Die Biotonne gibt es als **120 l** und **240 l** Gefäß. Die 120 l Tonne ist verpflichtend.

Bei größeren Gärten oder Haushalten empfiehlt sich die 240 l Tonne.

Was muss ich im Sommer beachten?

Bei hohen Temperaturen kann es zu unangenehmen Gerüchen und Ungezieferbefall kommen. Folgende Tipps können helfen, das zu verhindern:

- Biotonne möglichst **kühl und schattig** aufstellen.
- Den Fliegen den Zugriff erschweren, Deckel geschlossen halten.
- Küchenabfälle, insbesondere **Knochen und Gräten in Zeitungspapier wickeln**.
- Vorsortiergefäß und Biotonne mit zusammengeknülltem Zeitungspapier oder Eierkartons auslegen.
- Feuchte Abfälle, wie etwa Rasenschnitt, vor der Entsorgung antrocknen lassen. Zwischenschicht mit geknülltem Zeitungspapier einfügen.
- Tonne regelmäßig reinigen oder reinigen lassen.
- Madenbefall mit Gesteinsmehl oder Kalk bekämpfen.

Was muss ich im Winter beachten?

Bei Minusgraden kann es passieren, dass Bioabfälle in der Tonne festfrieren, in diesem Fall kann die Biotonne nicht oder nur teilweise geleert werden.
Diese Tipps helfen:

- Die Biotonne möglichst in der Nacht vor der Leerung frostgeschützt z.B. in einer Garage aufstellen.
- Den Inhalt der Biotonne möglichst trocken halten.
- Küchenabfälle in Zeitungspapier einwickeln.
- Zusammengeknülltes Zeitungspapier unter die Bioabfälle mischen.
- Kaffeefilter etwas antrocknen lassen.
- Vor der Leerung angefrorene Abfälle von der Tonneninnenseite lösen.

Muss ich eine Biotonne nehmen?

Bei der Biotonne handelt es sich um eine Pflichttonne. Bioabfälle sind von anderen Abfällen getrennt zu halten.

Kann ich die Biotonne auch abmelden?

Grundsätzlich ist die Biotonne eine Pflichttonne und jeder Haushalt muss die Möglichkeit haben, Bioabfälle getrennt von anderen Abfällen zu halten. Wer den

Bioabfall auf eigenem Grundstück kompostieren und den Kompost auf eigenem Grundstück verwerten kann, hat die Möglichkeit der Eigenkompostierung.

Hier geht es zur Seite über die Eigenkompostierung. (hier klicken)

Was passiert mit dem Abfall in der Biotonne?

Der in Bocholt und anderen Kreisgemeinden eingesammelte Biomüll wird zur Kompostierungsanlage der Entsorgungsgesellschaft Westmünsterland gebracht und dort zu **hochwertigem Kompost** verarbeitet.

Wie es mit Ihrem Bioabfall weiter geht, erfahren Sie hier:
https://www.egw.de/anlagen-standorte/entsorgungsanlagen/bioabfallkompostierungs-und-vergaerungsanlage/

Was mache ich mit meinen sperrigen Grünabfällen?

Informationen zu diesem Thema erhalten Sie auf unserer Seite zur Grünabfallannahme. (hier klicken)

Bekomme ich die Biotonne gereinigt?

Die regelmäßige Reinigung der Biotonne ist eine **kostenpflichtige Zusatzleistung**. Informationen dazu finden Sie auf unserer Seite zur Biotonnenreinigung. (hier klicken)

Wo kann ich Bocholter Kompost bekommen?

Sie erhalten Bocholter Kompost am **Wertstoffhof**. (Weitere Infos gib's hier.)

Wo bleibe ich im Herbst mit dem ganzen Laub?

Grundsätzlich gilt: Auch Laub gehört in die Biotonne! Fällt übermäßig viel Laub an bieten wir Ihnen die Saisontonne an.

Hier gibt's die Infos zur Laubtonne.

Hier gibt's alle Infos zur Grünabfallannahme.

Abfallgesetz

Landeskreislaufwirtschaftsgesetz - LKrWG

Fragen zum Biomüll

Petra Tacke

Entsorgungs- und Servicebetrieb Bocholt

E-Mail senden

+49 2871 953-3424

Karin Kalka-Freundt

Entsorgungs- und Servicebetrieb Bocholt

E-Mail senden

+49 2871 953-3423

Entsorgungs- und Servicebetrieb / Wertstoffhof

Schaffeldstraße 74
46395 Bocholt

Tel.: +49 2871 953-3400

E-Mail: info(at)esb.bocholt(dot)de

Verwaltung:

Mo - Do:	8 - 17 Uhr
Fr:	8 - 12.30 Uhr

Wertstoffhof:

Mo:	geschlossen
Di - Fr.:	9 - 18 Uhr
Sa:	9 - 13 Uhr